



LUTHERISCHER
WELTBUND

Eine Kirchengemeinschaft

Liturgie – 25. Jahrestag der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre

31. Oktober 2024
Reformationstag

Am 31. Oktober 2024, dem Reformationstag, feiern der Lutherische Weltbund (LWB), die Römisch-katholische Kirche und der Weltrat Methodistischer Kirchen, die Anglikanische Gemeinschaft und die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen den 25. Jahrestag der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre (GE). Im Jahre 1999 wurde sie an diesem Tag vom LWB und der Römisch-katholischen Kirche unterzeichnet. Diese Liturgie ist ein Angebot für die LWB-Mitgliedskirchen zur Feier des Jubiläums dieses bahnbrechenden ökumenischen Konsensdokuments.

Diese Liturgie soll den Mitgliedskirchen auch Anregungen zur ökumenischen Feier des diesjährigen Reformationsjubiläums bieten, wie bei den gemeinsamen Feierlichkeiten zum 500-jährigen Reformationsjubiläum in der Kathedrale von Lund (31. Oktober 2016) und im Dokument „*Vom Konflikt zur Gemeinschaft*“ (2013) vorgeschlagen.

Da wir dem Jahr 2030 und damit dem 500. Jahrestag des Augsburger Bekenntnisses entgegensehen, erinnern wir uns daran, dass das Augsburger Bekenntnis ein ökumenisches Angebot an die Kirche in jener Zeit war. Es ist daher angebracht, dass wir diesen ökumenischen Impuls am Reformationstag feiern und seine Auswirkungen zu verstärken suchen.

Hinweise zur Durchführung dieses Gottesdienstes:

1. Kirchenlieder und andere Gesänge

- Die Musik sollte entsprechend der Lebenswelt einer jeden Gemeinde ausgewählt werden, daher wurden keine Vorschläge gemacht. Jede Region des LWB hat einen reichen Schatz an Liedern geerbt. Für jeden Kontext und jede Sprache, für jede Zeit und jeden Ort werden Kirchenlieder, Gesänge und andere Lieder gefunden werden können, die die Gebete sinnvoll ergänzen.
- Die Lieder der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé sind vielseitig einsetzbar als Erwidern und zur Begleitung ritueller Handlungen wie dem Anzünden kleiner Kerzen. Ein Beispiel wäre „Ubi caritas“. In der Englischsprachigen Welt wäre ein Lied wie „Christ, Be Our Light“ (Farrell, römisch-katholisch) bei diesem Ritual sehr passend. Es gibt natürlich viele Kirchenlieder, die sich für Gottesdienstbeginn und Abschluss eignen, darunter „Lobe den Herren“, „To be Your Presence is Our Mission Here“ (Dufner, römisch-katholisch) oder „Laudate Dominum“ (Taizé).

- Sind neben lutherischen und römisch-katholischen Teilnehmenden weitere ökumenische Teilnehmenden anwesend, wird empfohlen, auch Lieder aus anderen Traditionen zu wählen, wie z.B. „Oh, for a Thousand Tongues to Sing“ (Wesley, methodistisch), „Praise God from Whom All Blessings Flow“ (Old Hundredth / Herr Gott, dich loben alle wir, Genfer Psalter, reformiert) oder „Praise, My Soul“ (Lyte, anglikanisch).
- Eine weitere Ressource ist das *Global Lutheran Songbook*, das sich in der Entwicklung befindet und unter folgendem Link zu finden ist: www.globalsongbook2024.net/book

2. Verschiedene Aufgaben im Gottesdienst

- Zur Durchführung des vorgeschlagenen Gottesdienstes sind ein oder mehrere Liturgen oder Liturginnen sowie Lektoren erforderlich. Wenn eine ökumenische Zusammenarbeit möglich ist, können die Aufgaben unter den Anwesenden aufgeteilt werden.
- Nach der Predigt gibt es einige Lesungen, die von Vertretern verschiedener ökumenischer Richtungen übernommen werden können.
- Junge Menschen sollten zur Beteiligung an den verschiedenen Aufgaben ermutigt werden.
- Wenn verschiedene Sprachen in der versammelten Gemeinschaft vertreten sind, können diese ebenfalls zu Gehör gebracht werden.

3. Rituelle Handlung

- Für den Gottesdienstbeginn wird eine Danksagung für die Taufe vorgeschlagen. Während dieser Danksagung kann Wasser hörbar in das Taufbecken gegossen werden.
- Vor den Fürbitten können kleine Kerzen angezündet werden, die die Menschen mit auf die Straße und nach Hause nehmen können.

Gottesdienst zum 25. Jahrestag der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre¹

REFORMATIONSTAG 2024

ERÖFFNUNG

♫ Orgelvorspiel

‣ *[Bei der Ankunft können kleine Kerzen an alle verteilt werden.]*

‣ *[Wenn möglich, beginnt die Liturgie am Taufbecken. Alle schauen zum Taufbecken.]*

Trinitarischer Gruß

Im Namen des Vaters und des (+) Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Der Herr sei mit euch.

Und mit deinem Geist.

Danksagung für die Taufe

Wir haben uns um das Taufbecken versammelt, um unserer Taufe zu gedenken, durch die wir in den einen Leib Christi eingegliedert wurden. „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.“ (Epheser 4, 4-6)

‣ *[Während dieses Gebets kann Wasser in das Taufbecken gegossen werden.]*

„Gepriesen seist du, o Gott, Herr der Welt, Schöpfer aller Dinge. Deine machtvolle Stimme erschallte bei der Schöpfung über den Wassern. Du tränkst die Berge und lässt Quellen in den Tälern entspringen, um alles Lebendige zu erfrischen und zu sättigen. Durch die Wasser der Sintflut brachtest du alle, die in der Arche waren, in Sicherheit. Durch das Meer führtest du dein Volk Israel aus der Sklaverei in die Freiheit. Gieße aus deinen Heiligen Geist; wasche die Sünde in diesem reinigenden Wasser fort; kleide die Getauften mit Christus und bewahre deine Töchter und Söhne als dein Eigentum, nicht länger Sklaven und Freie, nicht länger Männer und Frauen, sondern eins sollen sie sein mit allen, die getauft sind auf Christus Jesus, der mit dir in der Einheit des Heiligen Geistes, als der eine Gott, lebt und regiert von nun an bis in alle Ewigkeit.“ **Amen.**

Lasst uns gemeinsam unseren Glauben bekennen ...

Glaubt ihr an Gott, den Vater?

Wir glauben an Gott, den allmächtigen Vater, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

¹ Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre ist auf der LWB-Website in 5 Sprachen verfügbar. <https://lutheranworld.org/resources/publication-joint-declaration-doctrine-justification>

Glaubt ihr an Jesus Christus, den Sohn Gottes?

Wir glauben an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Glaubt ihr an Gott, den Heiligen Geist?

Wir glauben an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten, und das ewige Leben.

Eingangslied:

↳ [Während des Eingangsliedes wird in Prozession vom Taufbecken zum Altar gezogen.]

VERKÜNDIGUNG

Lesung aus dem Brief des Paulus an die Römer

Paulus schreibt:

„Nun aber ist ohne Zutun des Gesetzes die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, offenbart, bezeugt durch das Gesetz und die Propheten. Ich rede aber von der Gerechtigkeit vor Gott, die da kommt durch den Glauben an Jesus Christus zu allen, die glauben. Denn es ist hier kein Unterschied: Sie sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den sie vor Gott haben sollen, und werden ohne Verdienst gerecht aus

Begrüßung

Heute begehen wir den 25. Jahrestag einer bahnbrechenden ökumenischen Erklärung, der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre. Sie zeigt einen großen Konsens zwischen Lutheranern und Katholiken in Bezug auf eine Lehre, die die Kirche im 16. Jahrhundert gespalten hat. Die Gemeinsame Erklärung stellt uns als Katholiken und Lutheraner, sowie alle, die sich ihr angeschlossen haben – Methodisten, Anglikaner und Reformierte – auch heute noch vor eine wichtige Frage: Wie lautet die Botschaft der Rechtfertigung für die heutige Welt? Wie bringen wir diese Wahrheit in allen geistlichen und kirchlichen Vollzügen und in Werken der Gerechtigkeit zum Ausdruck? Die Gemeinsame Erklärung gibt uns den Anstoß, Fragen über das Wesen der Kirche und der Gemeinschaft zu stellen. Wir freuen uns über die Errungenschaften und die weiterführenden Fragen.

Hören wir nun gemeinsam auf das Wort Gottes, beten und danken wir.

gerecht wird ohne des Gesetzes Werke, allein durch den Glauben.“ [Römer 3, 21-28]

Wort Gottes! Wort des Lebens!
Dank sei Gott dem Herrn.

♪ Halleluja

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes

Jesus sagte: „Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater der Weingärtner. Eine jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, nimmt er weg; und eine jede, die Frucht bringt, reinigt er, dass sie mehr Frucht bringe. Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. Bleibt in mir und ich in euch. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht an mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ [Joh 15, 1-5]

Wort Gottes! Wort des Lebens!
Dank sei Gott dem Herrn.

Predigt

♪ Lied

Lesung aus der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre

Wir hören nun zwei Auszüge aus der Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre und dem Anhang zur gemeinsamen offiziellen Feststellung.

Die Rechtfertigungslehre ist Maßstab oder Prüfstein des christlichen Glaubens. Keine Lehre darf diesem Kriterium widersprechen. In diesem Sinne ist die Rechtfertigungslehre „ein unverzichtbares Kriterium, das die gesamte

Lehre und Praxis der Kirche unablässig auf Christus hin orientieren will“ (GE 18).

Als solches hat sie ihre Wahrheit und ihre einzigartige Bedeutung im Gesamtzusammenhang des grundlegenden trinitarischen Glaubensbekenntnisses der Kirche. Gemeinsam haben wir „das Ziel, in allem Christus zu bekennen, dem allein über alles zu vertrauen ist als dem einen Mittler (1. Tim 2,5-6), durch den Gott im Heiligen Geist sich selbst gibt und seine erneuernden Gaben schenkt“ (GE 18).

Unser Konsens in Grundwahrheiten der Rechtfertigungslehre muss sich im Leben und in der Lehre der Kirchen auswirken und bewähren. Im Blick darauf gibt es noch Fragen von unterschiedlichem Gewicht, die weiterer Klärung bedürfen: sie betreffen unter anderem das Verhältnis von Wort Gottes und kirchlicher Lehre sowie die Lehre von der Kirche, von der Autorität in ihr, von ihrer Einheit, vom Amt und von den Sakramenten, schließlich von der Beziehung zwischen Rechtfertigung und Sozialethik. Wir sind der Überzeugung, dass das erreichte gemeinsame Verständnis eine tragfähige Grundlage für eine solche Klärung bietet. (GE 43)

► *[Die folgenden Passagen können vorgelesen werden, wenn Vertreter von Weltgemeinschaften anwesend sind, die sich der GE angeschlossen haben.]*

Methodisten: „Die tiefe Verbindung zwischen Vergebung der Sünden und Gerechtmachung, zwischen Rechtfertigung und Heiligung, ist für das methodistische Verständnis der biblischen Lehre der Rechtfertigung immer entscheidend gewesen.“

Anglikaner: „Anglikaner und Lutheraner teilen ein gemeinsames Verständnis von Gottes rechtfertigender Gnade, dass wir für gerecht erklärt und gerechtfertigt sind vor Gott allein aus Gnade durch den Glauben (...) Mit der Römisch-katholischen Kirche stimmen wir überein in den wesentlichen Aspekten der Heilslehre und der Rolle der Kirche darin.“

Reformierte: „Die Rechtfertigungslehre kann nicht abstrakt betrachtet werden, losgelöst von der durch Unrecht, Unterdrückung und Gewalt bestimmten Wirklichkeit in der heutigen Welt.“ (Abschnitt 56). Rechtfertigung ist beides: ein „Für-gerecht-erklären“ und ein „Richtigstellen.“ (Assoziierungsstellungnahme der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen, §16 und 20)

Liturgin oder Liturg:

Wir bleiben im Gebet, während das Licht Christi unter uns weitergereicht wird. Wir verkünden Christus, der uns dazu aufruft, beim gemeinsamen Leben, Beten und Arbeiten Gottes versöhnende und lebenspendende Liebe zu bezeugen.

♪ Lied

▶ *[Während des Gesangs geben Kinder das Licht der Osterkerze weiter an alle Versammelten.]*

GEBETE

Fürbitten²

▶ *[Kann von Jugendlichen geleitet werden]*

Lasst uns die Nöte der Kirche, der Welt und aller Bedürftigen Gottes liebevoller Obhut anvertrauen und singen:

♪ Kyrie eleison

1. Erneuere die Kirche in der ganzen Welt. Stärke das Zeugnis der Einheit in Wahrheit und Liebe. Lass uns in der Gemeinschaft aller Getauften vom Evangelium geleitet leben. Segne unseren weiteren Dialog, überwinde die Spaltung der Kirche und lass uns in voller Kirchengemeinschaft das Kommen deines Reiches erwarten ... O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ Kyrie eleison

2. Erneuere die leidende Schöpfung. Lehre uns, unsere Freiheit verantwortungsvoll einzugrenzen und alle Ressourcen zu teilen,

da wir unsere tiefe Verbundenheit mit allen Menschen und deiner gesamten guten Schöpfung erkennen. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ Kyrie eleison

3. Versöhne alle Menschen miteinander, dass Krieg und Gewalt ein Ende finden. Gedenke all derer, die in der Ukraine, in Palästina und im gesamten Nahen Osten, im Südsudan, in Myanmar und an so vielen anderen Orten leiden, die wir jetzt laut oder in der Stille unserer Herzen nennen. Stärke uns, dass wir zu allen Formen der Gewalt „nein“ sagen. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ Kyrie eleison

4. Beschütze alle Flüchtlinge und Vertriebenen. Gib uns Kraft und Mut, für ihre Würde und die volle Verwirklichung ihrer Menschenrechte einzutreten. O Gott, erhöre unser Gebet!

² Gebet 5 ist inspiriert vom *Evangelical Lutheran Worship*, „Good Friday Bidding Prayers“ und Gebet 7 ist inspiriert von der Enzyklika von Papst Franziskus, *Laudato si'* (2015).

♪ **Kyrie eleison**

5. Lass all jene, die dich unter verschiedenen Namen anrufen, in deinen Armen geborgen sein. Bringe die Konflikte zwischen den Religionen zu einem Ende und mache uns treuer im Zeugnis für deine barmherzige Liebe. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ **Kyrie eleison**

6. Stütze alle, die dich nicht anrufen. Öffne Türen für den Dialog und die Zusammenarbeit mit allen Menschen guten Willens. Erfülle uns mit Frieden, dass wir als eine Menschheitsfamilie leben können. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ **Kyrie eleison**

7. Erleuchte jene, die Macht und Geld besitzen, dass sie sich hüten vor der Sünde der Gleichgültigkeit, dass sie das Gemeinwohl

lieben, die Schwachen fördern und Sorge tragen für diese Welt, in der wir leben. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ **Kyrie eleison**

8. Begleite und beschütze jene, die wegen ihres Glaubens an dich verfolgt werden, und jene, die anderen Glaubens sind und Verfolgung erleiden. Gib uns den Mut zum Bekenntnis. O Gott, erhöre unser Gebet!

♪ **Kyrie eleison**

Das Vaterunser

Im Vertrauen darauf, dass du, o Gott, unsere Gebete für die Nöte dieser Welt und für die Einheit aller Christen in ihrem Zeugnis erhörst, lasst uns in unseren vielen Sprachen beten, wie Jesus es uns gelehrt hat ...

Vater unser im Himmel ...

SEGEN UND SENDUNG

Gott sei uns gnädig und segne uns.

Amen.

O Gott, lass dein Angesicht über uns leuchten, lass deine Wege auf Erden erkannt werden, deine rettende Kraft unter allen Völkern.

Amen.

Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist (+), segne uns und die ganze Schöpfung. Be-

wahre uns auf deinem Weg in gemeinsamer Hoffnung.

Amen.

♪ **Schlusslied**

Geht hin in Frieden, in gemeinsamem Zeugnis und Dienst!

Dank sei Gott dem Herrn.

▶ *[Beim Auszug kann ein Friedensgruß ausgetauscht werden.]*



LUTHERISCHER
WELTBUND

Eine Kirchengemeinschaft